

PRESSETEXT vom 05. Mai 2009

Musical mit Schülern aus Österreich und Ghana

„Africa-Musical“ - Interkulturelles Projekt der Privathauptschule Michaelbeuern

SALZBURG (eds/ah) / „Die Schüler kriegen einfach nicht genug“, ist Christiane Bellinghausen über den unermüdlichen Einsatz der Mädels und Burschen in der Privathauptschule (PHS) Michaelbeuern begeistert. Gemeinsam mit dem Lehrer Johann Aberer betreut sie das Projekt „Africa-Musical“. Neben österreichischen Jugendlichen werden dabei auch zwölf Schüler aus Ghana als Darsteller fungieren. „Es ist alles neu. Text, Inhalt und Musik wurden von uns geschrieben“, versichert Aberer. Die Premiere des Stücks geht am 20. Mai über die Bühne.

Seit 1995 besteht zwischen dem Schulzentrum der Steyler Missionare in Asewewa/Ghana und der PHS Michaelbeuern eine Schulpartnerschaft. Für die Initiatoren wären zwei Hauptziele von Bedeutung gewesen, erklärt P. Prior Paulus Haidenthaler: „Erstens: Das Kennenlernen fremder Kulturen sowie das Verständnis und die Toleranz dafür; Zweitens: Die finanzielle Hilfe für die Menschen in Ghana.“ Der Kontakt wird durch Briefwechsel zwischen den Klassen aufrechterhalten. „Die Schulpartnerschaft ist Teil des ‚vernetzten Unterrichts‘“, informiert Direktor Werner Dallinger. Schwerpunktthemen - dieses Jahr „Ghana“ - werden fächerübergreifend in Projekten von verschiedenen Seiten beleuchtet.

Casting für Hauptrollen

Die jüngste Idee in Zusammenhang mit diesem interkulturellen Austausch ist das „Africa-Musical“. „Rund 115 Schüler sind involviert“, sagt Aberer. Zum Ensemble gehören das Schulorchester, ein Chor und die Darsteller. Letztere wurden im Herbst 2008 gecastet. „Wir hatten natürlich bestimmte Anforderungen“, berichtet der Projektleiter. Zum Beispiel sollten die Schauspieler gut tanzen, singen, trommeln können und keine Scheu davor haben, vor Publikum aufzutreten. Schlussendlich wurden drei Hauptdarsteller und zusätzlich eine Zweitbesetzung gefunden. Auch in Ghana gab es eine Art Auswahlverfahren für die Rollen. In Österreich sowie in Afrika wird bereits intensiv geprobt. Nächste Woche starten die gemeinsamen Vorbereitungen. „Die Kommunikation wird in Englisch ablaufen“, sagt P. Prior Paulus Haidenthaler. Im Musical selber singen die österreichischen Schüler jedoch auf Deutsch. „Die Jugendlichen aus Ghana haben hoffentlich etwas in ihrer Landessprache einstudiert“, so Aberer.

Dank Sponsoren, Spenden und vielen Bemühungen von Seiten der österreichischen Behörden kam die Reise der Gäste aus Ghana zustande. „Die afrikanische Mentalität ist einfach eine andere“, schmunzelt P. Prior Paulus Haidenthaler. „Ohne den Einsatz eines Vaters von ehemaligen Schülern und der Honorarkonsulin wäre dieses Vorhaben wohl gescheitert.“ Mit den Visa und Pässen sei jetzt alles geregelt. Vom 11. bis 24. Mai werden die zwölf afrikanischen Schüler mit zwei Lehrpersonen nach Salzburg kommen. Die Gäste sollen neben den Proben auch das Land etwas näher kennen lernen. „Wir machen zum Beispiel einen Ausflug in die Stadt und wollen ihnen Schnee zeigen“, freut sich Direktor Dallinger. Untergebracht und gepflegt wird der Besuch im Internat der PHS Michaelbeuern.

Für Interessierte gibt es das Angebot am 18. oder 19. Mai bei den Proben in der Spenglerhalle in Michaelbeuern dabei zu sein. An diesen Tagen wird bereits das komplette Bühnenbild stehen. Die Termine sind ideal für Fotoaufnahmen. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Johann Aberer: 06274/8116-4000, aberer_johann@phs-michaelbeuern.salzburg.at.

„Africa-Musical“

Premiere: 20. Mai, 19.30, Spenglerhalle Michaelbeuern

Weitere Termine: 21. und 22. Mai, 19.30 Uhr, Spenglerhalle Michaelbeuern
Kartenpreis: € 5,-
Nähere Infos und Kartenreservierung unter: 06274/8116-4000